

Chef vom Dienst:
42 800/2971 (Durchwahl)
Montag bis Freitag 7.30 bis 19 Uhr,
Samstag 10 bis 17 Uhr,
Sonn- und Feiertag 12 bis 17 Uhr,
übrige Zeit: Tonband

rathauskorrespondenz

gegründet 1861

rk

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Druck: Presse- und Informationsdienst (MA 53), Rathaus, 3. Stiege, 1082 Wien, Redaktion: Rathaus,
3. Stiege, 1082 Wien, Telefon 42 800/2971 Durchwahl, Telex 133240, Chefredakteur Dr. Rudolf Gerlich, Verlags- und Herstellungsort Wien,
Gesetzt in der Helvetica 11 Punkt, Zeilenbreite 12,5 cm, ca. 70 Anschläge/Zeile. - Auf Recyclingpapier gedruckt!

Freitag, 21. Oktober 1988

Blatt 2080

Heute in der „RATHAUSKORRESPONDENZ“:

Kommunal/Lokal:

- Masern-Mumps-Impfungen sind wichtig (2082)
- Goldenes Verdienstzeichen für Dr. Herbert Machatschek (2083)
- Fitläufe und -märsche am Nationalfeiertag (2084)
- Terminvorschau vom 24. Oktober bis 5. November (2085/2086)
- Eröffnung des Bildungszentrums Penzing (2087)
- Wien fördert neue Falk-Druckerei (2088)
- Umbau und Neugestaltung der Freyung (2090)
- Ausbau der Anton-Böck-Gasse (2090)

Kultur:

- „Skulpturen Republik“ im Messepalast (2081/FS: 20.10.)
- „50 Jahre Bezirk Penzing“ im Bezirksmuseum (2089)
- „Tür und Tor“ im Bezirksmuseum Mariahilf (2089)

„Skulpturen Republik“ Im Messepalast

Ausstellung der Wiener Festwochen

Wien, 20.10. (RK-KULTUR) Die Wiener Festwochen zeigen mit Unterstützung durch das Kulturamt der Stadt Wien vom 21. Oktober bis 11. Dezember im Kunstraum Wien im Wiener Messepalast die Ausstellung „Skulpturen Republik“. Die Ausstellung ist Dienstag, Mittwoch und Freitag bis Sonntag von 10.30 Uhr bis 18 Uhr, Donnerstag von 10.30 Uhr bis 20 Uhr geöffnet.

Die Schau, mit der die Festwochen ihre erfolgreichen Ausstellungen zeitgenössischer Kunst fortsetzen, schließt mit Tony CRAGG (Großbritannien), Felix DROESE (BRD) und dem Österreicher Siegfried ANZINGER drei der meistbeachteten Biennale-Vertreter dieses Jahres ein.

Neben den Klassikern der Moderne Vito ACCONCI (1988 Ausstellung im Museum of Modern Art, New York), Richard TUTTLE, Dieter ROTH und Lawrence WEINER ist die mittlere Künstlergeneration durch Felix DROESE, FISCHLI-WEISS, Georg HEROLD, Bertrand LAVIER, Urs LÜTHI, dem ungarischen Künstler Tomas TROMBITAS, Giuseppe PENONE und Thomas STIMM mit hervorragenden Beispielen präsent.

„Außenseiter“ wie Heinz FRANK oder Alvin LUCIER und Oswald STIMM runden das Bild der Ausstellung ab.

Unter den jungen Künstlern sind erfreulich viele Österreicher: Evelyn EGERER, Ilse HAIDER, Brigitte KOWANZ, Helmut MARK und Christian STOCK. Mit einer subtilen, fragilen Glasarbeit ist Ronald JONES, einer der interessantesten jungen Amerikaner, in der Ausstellung vertreten. (Schluß)
gab/bs

Bereits am 20. Oktober 1988
über Fernschreiber ausgesendet

Masern-Mumps-Impfungen sind wichtig

Gesundheitsausschuß beschloß Kostenübernahme durch Stadt Wien

Wien, 21. 10. (RK-KOMMUNAL) Nur etwa die Hälfte der Wiener Kinder ist gegen Masern und Mumps geimpft. Da es bei beiden Krankheiten zu Komplikationen kommen kann, erhalten Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren von den Ärzten des Wiener Gesundheitsamtes in den Jahren 1988 und 1989 eine kostenlose Schutzimpfung. Der Gemeinderatsausschuß für Gesundheits- und Spitalswesen beschloß in seiner letzten Sitzung die Kostenübernahme durch die Stadt Wien. Für die Impfung der 14 bis 24 Monate alten Kinder trägt der Bund die Kosten. Die Stadt Wien muß für 1988 mit einem Betrag von etwa 100.000 Schilling rechnen, für 1989 mit einer voraussichtlich etwas höheren Summe.

Gesundheitsstadtrat Univ.-Prof. Dr. Alois STACHER unterstrich gegenüber der „RATHAUSKORRESPONDENZ“ die Bedeutung der Masern-Mumps-Impfung. Beide Kinderkrankheiten sind keineswegs harmlos. Bei Mumps kommt es in etwa einem Viertel der Fälle zu einer Gehirnhautreizung, die nicht selten Spuren hinterläßt — Konzentrationsstörungen oder Lernschwächen in der Schule. Bei größeren Kindern kann es zu Hodenbeziehungsweise Eierstockentzündungen kommen, die zur Unfruchtbarkeit führen können.

Auch bei Masern gibt es Komplikationen. Von den 433 Kindern, die in den vergangenen 12 Monaten im Wiener Wilhelminenspital mit Masern aufgenommen wurden, traten bei fast einem Viertel Lungenentzündungen und bei fast einem Fünftel Mittelohrentzündungen auf. Es gab auch Fälle von Gehirnentzündungen und Krampfanfällen. Bei der Entzündung des Gehirns und bei schwerer Lungenentzündung kommt es trotz intensiver ärztlicher Behandlung immer noch zu Todesfällen. (Schluß) sc/gal

Goldenes Verdienstzeichen für Dr. Herbert Machatschek

Wien, 21.10. (RK-KOMMUNAL) Das Goldene Verdienstzeichen des Landes Wien überreichte Freitag Vizebürgermeister Ingrid SMEJKAL an Rechtsanwalt Dr. Herbert MACHATSCHEK. Smejkal würdigte die Verdienste Dr. Machatscheks im Rahmen der Akademikerhilfe, deren Vorstand er seit 1948 angehört. In den derzeit zwölf Heimen der Akademikerhilfe sind mehr als 2.200 Studenten untergebracht. (Schluß) jel/gg

Fitiläufe und -märsche am Nationalfeiertag

Wien, 21.10. (RK-LOKAL) Sieben Veranstaltungen stehen am Nationalfeiertag zur Auswahl, um in der Bundeshauptstadt an Fitläufen oder -märschen teilzunehmen. Das Sportamt bietet, in Zusammenarbeit mit Vereinen und Verbänden, folgende Möglichkeiten an (Startzeit jeweils um 9 Uhr):

- 2, Wiener Stadion, Sektor B/C, Marsch und Lauf, Streckenlänge ca. 8 km
- 10, Oberlaa, Südtor, Marsch und Lauf, Streckenlänge ca. 7 km
- 13, Lainzer Tiergarten, Lainzer Tor, Marsch und Lauf, Streckenlänge 10,7 km
- 18, Pötzleinsdorfer Park, Endstelle 41, Lauf („Wienerwald-Lauf“), Streckenlänge 10 km
- 19, Sievering, Endstelle 39 A, Marsch und Lauf, Streckenlänge ca. 7,5 km
- 19, Nußdorf, Endstelle D, Marsch und Lauf, Streckenlänge ca. 11 km
- 21, Stammersdorf, Endstelle 31, Marsch und Lauf, Streckenlänge ca. 10 km.

(Schluß) hof/gg

Terminvorschau vom 24. Oktober bis 5. November

Wien, 21.10. (RK-KOMMUNAL) In der Zeit vom 24. Oktober bis 5. November hat die „RATHAUSKORRESPONDENZ“ vorläufig folgende Termine vorgemerkt (Änderungen vorbehalten):

MONTAG, 24. OKTOBER:

10.30 Uhr, Pressegespräch StR. Häupl, Sport

11.00 Uhr, Pressekonferenz der Wiener ÖVP (Cafe Landtmann)

14.00 Uhr, Verkehrsfreigabe der Westeinfahrt nach Bauarbeiten, StR. Hatzl

15.00 Uhr, Ehrenzeichenübergabe durch StR. Pasterk an Bibiane Zeller, Fred Rauch und Werner Tautz (Steinsaal)

19.00 Uhr, Buchpräsentation mit Bgm. Zilk, Klusacek/Stimmer: „Döbling — vom Gürtel zu den Weinbergen“ (Bezirksmuseum Döbling, Villa Wertheimstein, 19, Döblinger Hauptstraße 96)

DIENSTAG, 25. OKTOBER:

8.15 Uhr, Pressefahrt Forstamt/Saatgutbeerntung (Hirschwang/Stixenstein/Schneeberg)

11.30 Uhr, Pressegespräch des Bürgermeisters (PID)

16.00 Uhr, Benennung einer Städtischen Wohnhausanlage in Rudolfiner-Muhr-Hof durch Bgm. Zilk (13, Volksgasse 1-13)

MITTWOCH, 26. OKTOBER:

9.00 Uhr, Jungbürgerwald/Wagramer Hain in Kagran

DONNERSTAG, 27. OKTOBER:

9.30 Uhr, Gemeinderatsausschuß Personal

10.00 Uhr, Pressegespräch StR. Edlinger „Anders wohnen — mitplanen, mitbauen, mitbestimmen“ (Karl-Marx-Hof, Beratungszentrum, ehemaliger Waschsalon II, 19, Halteraugasse)

11.00 Uhr, Eröffnung der Ausstellung „Anders wohnen“ durch Bgm. Zilk, Bundesminister Graf, StR. Edlinger (Ort w.o.)

ab 12.30 Uhr, Katastropheneinsatzübung auf dem Breitenleer Frachtenbahnhof

FREITAG, 28. OKTOBER:

ab 9 Uhr, Wiener Gemeinderat

SAMSTAG, 29. OKTOBER:

9.00 Uhr, Spatenstich Sommerbad Simmering durch StR. Häupl (11, Florian-Hedorfer-Straße)

SONNTAG, 30. OKTOBER:

Familiensonntag

MONTAG, 31. OKTOBER:

11.00 Uhr, Pressekonferenz der Wiener ÖVP (Cafe Landtmann)

MITTWOCH, 2. NOVEMBER:

10.00 Uhr, Ehrenzeichenüberreichung durch Bgm. Zilk u. StR. Pasterk an Dr. Werner Hofmann (Rathaus)

SAMSTAG, 5. NOVEMBER:

9.00 Uhr, Aufforstungsaktion Wienerberg-Ost/Sahulkastraße mit
StR. Häupl (auch am 6.11.)

11.00 Uhr, Eintragung ins Goldene Buch der Stadt Wien durch den Vor-
sitzenden des Ministerrates der Ungarischen Volksrepublik Karoly
Grosz, Bgm. Zilk (Stadtsenatssitzungssaal, Rathaus)

(Schluß) red/gal

Forts. von Blatt 2085

Eröffnung des Bildungszentrums Penzing

Wien, 21.10. (RK-KOMMUNAL) Im Rahmen der Übergabe des Zubaus des Bundesrealgymnasiums 14, Linzer Straße 146, eröffnete Vizebürgermeister Ingrid SMEJKAL Freitag in Anwesenheit von Bundesminister Dr. Hilde HAWLICEK, dem amtsführenden Präsidenten des Stadtschulrates Wien, NR. Prof. Hans MATZENAUER, sowie zahlreicher Ehrengäste ein Bildungszentrum der Volkshochschule Penzing.

In ihrer Eröffnungsrede unterstrich Smejkal die Wichtigkeit dieses Projektes, das Schule und Bildungseinrichtung für Erwachsene unter einem Dach vereint. Die Zusammenarbeit zwischen der Volkshochschule Penzing und der institutionalisierten Bildung werde zukunftsweisend sein, sagte Smejkal. Man versuche mit der Unterbringung der Volkshochschule in der Expositur der AHS Astgasse in der Linzer Straße 146 eine neuartige Kooperation. Neben diesem neuen Bildungszentrum, das die Volkshochschule Penzing bezogen hat, konnte im heurigen Herbst noch eine weitere Volkshochschule, im 17. Bezirk, neue Räume beziehen. (Schluß) jel/gg

Wien fördert neue Falk-Druckerei

Wien, 21.10. (RK-KOMMUNAL) Der Gemeinderatsausschuß für Finanzen und Wirtschaftspolitik beschloß Freitag einstimmig, für eine neue Hochleistungsdruckerei der Zeitschriftengesellschaft „Die ganze Woche“ einen Investitionskostenzuschuß von 66,7 Millionen Schilling zu gewähren. Die Gesellschaft, die im alleinigen Eigentum von Kurt FALK steht, wird auf einem Teil der ehemaligen ÖAF-Gründe in Wien-Floridsdorf rund 700 Millionen Schilling investieren. Die Gesamtförderung durch die öffentliche Hand wird 200 Millionen Schilling ausmachen, da neben der Förderung der Stadt Wien der Bund das Projekt mit 133,3 Millionen Schilling fördern wird.

In der neuen Druckerei wird in Zukunft die Wochenzeitung „Die ganze Woche“ gedruckt, die derzeit im Ausland produziert wird. Allein dadurch wird ein jährlicher Auftragswert von rund 250 Millionen Schilling im Inland wirksam. Ebenso wird sich die neue Druckerei um Druckaufträge für andere periodische Publikationen und um weitere Aufträge aus dem In- und Ausland bemühen. Für die Startphase ist ein Mitarbeiterstand von 45 Personen vorgesehen, eine Erweiterung auf 110 Mitarbeiter ist zu erwarten. (Schluß)
sei/gg

„50 Jahre Bezirk Penzing“ Im Bezirksmuseum

Wien, 21.10. (RK-KULTUR/LOKAL) Im Bezirksmuseum Penzing, Penzinger Straße 59, ist bis 21. Dezember die Ausstellung „50 Jahre Bezirk Penzing“ zu sehen, die die Entwicklung des 14. Bezirkes darstellt. Die Ausstellung ist jeden Mittwoch von 17 bis 19 Uhr und jeden Sonntag von 10 bis 12 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet. (Schluß) gab/bs

„Tür und Tor“ Im Bezirksmuseum Mariahilf

Ausstellung von Gisela Frank

Wien, 21.10. (RK-KOMMUNAL) Im Bezirksmuseum Mariahilf, Mollardgasse 8, ist bis Ende Dezember die Ausstellung „Tür und Tor“ von Gisela FRANK zu sehen. Die Künstlerin zeigt vor allem Feder- und Rohrfederzeichnungen. Das Bezirksmuseum ist jeden Sonntag von 9.30 bis 12 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet. (Schluß) gab/gg

Umbau und Neugestaltung der Freyung

Wien, 21.10. (RK-KOMMUNAL) Im 1. Bezirk soll auf der Freyung im Zuge der Fertigstellung des Tiefgaragenprojektes eine Neugestaltung des Straßenraumes vorgenommen werden, die dem historischen Charakter dieses Platzes entspricht und auch eine geänderte Verkehrsführung zur Folge hat. Die Gesamtkosten für die Bau- und Gestaltungsmaßnahmen sind mit 32,8 Millionen Schilling veranschlagt, die vom Gemeinderatsausschuß für Verkehr und Energie in seiner Sitzung am Freitag genehmigt wurden. (Schluß) pz/bs

Ausbau der Anton-Böck-Gasse

Wien, 21.10. (RK-KOMMUNAL) Nach mehreren Einbauten ist im 21. Bezirk in der Anton-Böck-Gasse im Bereich zwischen Rußberggasse und Krottenbachgasse ein kompletter Ausbau beziehungsweise Neubau der Fahrbahn erforderlich. Der Gemeinderatsausschuß für Verkehr und Energie genehmigte dafür Freitag einen Betrag von 1,43 Millionen Schilling. (Schluß) pz/bs